



Gebrauchsanleitung Compleo ZAS

100421-h 02/2022

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	4
1.1 Einleitung	4
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
2 Sicherheit	4
2.1 Signalwörter	4
2.2 Sicherheitshinweise	4
3 Beschreibung der Ladestation	5
4 Bedeutung der Status-LED-Farben	5
5 Autorisierungsarten	5
6 Fahrzeug laden	5
6.1 Ladekabel verbinden	5
6.2 ZAS mit Direct Payment, Roaming und Ad hoc	6
6.2.1 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit Direct Payment	6
6.2.2 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit RFID	7
6.2.3 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit App	8
6.2.4 Starten und Beenden des Ladevorgangs via Ad hoc	9
6.3 ZAS mit Direct Payment und Ad hoc	10
6.4 ZAS mit Roaming und Ad hoc	10
6.5 ZAS nur mit Direct Payment	10
6.6 ZAS nur mit Roaming	10
7 Reinigung und Pflege	11
8 Inspektion und Wartung	11
9 Fehlerbehebung	12
10 Kontakt zum Support	12
11 Herstellergarantie	13
11.1 Allgemein	13
11.2 Garantiebedingungen	13
11.3 Eintritt des Garantiefalls	13
12 Entsorgung	13
13 Technische Daten	14
14 Richtlinien und Normen	15
15 Glossar	15

1 Allgemeines

1.1 Einleitung

Schön, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Die Ladestationen von Compleo bieten bequemes, sicheres und normkonformes Laden gemäß der Norm IEC 61851-1, Ladebetriebsart 3.

Bevor Sie die Ladestation in Betrieb nehmen, lesen Sie sich die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.

Beachten Sie auch die fahrzeugspezifischen Hinweise in der Gebrauchsanleitung Ihres Elektrofahrzeugs.

Wenn Sie die Gebrauchsanleitung in digitaler Form erhalten haben, drucken Sie das Dokument aus und heften es ab. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.

Informationen zur Montage, Installation und Wartung sind in der separaten Installationsanleitung enthalten.

Wenn Sie die Ladestation verkaufen, geben Sie diese Gebrauchsanleitung an den Käufer weiter.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Ladestation dient zum Aufladen von Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeugen gemäß dem Lademodus 3. Die Ladestation ist dabei als Ladesäule montiert. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist unzulässig.

Die Compleo ZAS ist für alle Elektrofahrzeuge mit einem Anschluss des Typen 2 geeignet. Die Compleo ZAS kann auch für Elektrofahrzeuge mit einem Typ 1-Anschluss genutzt werden, wenn ein entsprechendes normgerechtes Adapterkabel (gemäß IEC 62196-2) verwendet wird.

Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Ladestation sicher zu bedienen, dürfen die Ladestation nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

2 Sicherheit

2.1 Signalwörter

 **WARNUNG:** Bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine schwere Verletzung oder den Tod zur Folge haben kann.

 **VORSICHT:** Bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

Hinweis: Weist auf Zusatzinformationen hin, die nicht mit Gefahren verbunden sind.

2.2 Sicherheitshinweise

- Prüfen Sie vor jedem Ladevorgang, ob das Ladekabel oder die Kontakte der Ladestecker beschädigt sind. Verwenden Sie kein beschädigtes Ladekabel. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!
- Setzen Sie defekte Ladekabel nie selbst instand.
- Prüfen Sie vor jedem Ladevorgang, ob das Fahrzeug-Inlet (Steckdose des Fahrzeugs) beschädigt ist. Verbinden Sie kein Ladekabel mit einem beschädigten Fahrzeug-Inlet.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Ladestecker nicht mit Hitzequellen, Schmutz oder Wasser in Berührung kommen.
- Fassen Sie niemals in die Steckdose der Ladestation.
- Treten Sie nicht auf das Ladekabel und knicken Sie das Kabel nicht.
- Sorgen Sie dafür, dass weder Kinder noch Haustiere in die Nähe des angeschlossenen Ladekabels kommen. Lassen Sie nie Kinder mit der Ladestation spielen.
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose. Ein Ziehen am Ladekabel kann das Ladekabel oder den Verriegelungsmechanismus beschädigen.
- Entfernen Sie das Ladekabel niemals mit Gewalt. Gefährliche Lichtbögen können zu schweren Verletzungen oder Tod führen.
- Rollen Sie das Ladekabel komplett ab, um Überhitzung zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur normgerechte Ladekabel (entsprechend Norm EN 62196-1, EN 62196-2 und EN 50620).
- Öffnen Sie nie selbst die Ladestation. Das Öffnen der Ladestation ist nur durch Fachpersonal oder durch Fachpersonal unterwiesene Personen erlaubt.
- Verwenden Sie das Ladekabel nicht mit einem Verlängerungskabel oder Adapter.
- Achten Sie immer darauf, das Ladekabel vor dem Losfahren vom Fahrzeug zu entfernen.
- Jegliche Änderungen an der Ladestation sind nicht erlaubt. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages sowie Beschädigung der Ladestation. Eine Zuwiderhandlung hebt die Garantie mit sofortiger Wirkung auf.
- Reinigen Sie die Ladestation niemals mit scharfen Reinigungsmitteln, Wasser- oder Dampfstrahlreinigern.
- Tauchen Sie das Ladekabel niemals in Flüssigkeiten.
- Montage, elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme, Instandhaltung und Reparatur dürfen nur durch eine ausgebildete Elektrofachkraft durchgeführt werden. Die

Elektrofachkraft muss im Installateurverzeichnis eingetragen sein.

- Sind für die Montage weitere Gewerke erforderlich, so dürfen die erforderlichen Tätigkeiten nur von dafür ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden.
- Es wird keine Haftung für Schäden während des Transports übernommen, wenn das Produkt in etwas anderem als der Originalverpackung transportiert wird.
- Beachten Sie zu jeder Zeit die lokalen Sicherheitsvorschriften für das Land, in dem Sie das Gerät betreiben.

3 Beschreibung der Ladestation

Die folgenden Abbildungen zeigen die Ladestation Compleo ZAS. Je nach bestellter Variante weicht das optische Erscheinungsbild von den Abbildungen ab.



Abbildung 1: Übersicht über die Compleo ZAS

- A** Status-LED-Streifen
Ist an allen 4 Seiten unter dem Deckelrand angebracht und in einen rechten und linken Teil unterteilt, der entsprechend den Status des rechten und linken Ladepunktes anzeigt.
- B** Display
- C** Ladesteckdose
Beidseitig pro Ladepunkt vorhanden. Bals-Steckdose verfügt über eine zusätzliche Status-LED.



Abbildung 2: Übersicht über die Compleo ZAS

- D** Sichtfenster zur Anzeige des Zählerstandes
Beidseitig pro Ladepunkt vorhanden.

4 Bedeutung der Status-LED-Farben

Die Ladestation verfügt über einen Status-LED-Streifen, der den aktuellen Zustand der Ladestation anzeigt. Die Farben der Status-LED stellen dabei folgende Zustände dar:

- LED leuchtet grün, die Ladestation ist einsatzbereit.
- LED blinkt abwechselnd grün und blau, Autorisierungs- und Freigabephase
- LED leuchtet blau, das E-Auto wird geladen. Wie weit der Ladevorgang fortgeschritten ist, erfahren Sie über die Ladeanzeige Ihres Fahrzeugs.
- LED leuchtet rot, die Ladestation hat eine Störung erkannt.

5 Autorisierungsarten

Sie können vier verschiedene Arten der Autorisierung an der Ladestation nutzen:



Direct Payment



RFID Chip oder RFID Karte



Smartphone-App

Ad hoc

6 Fahrzeug laden

6.1 Ladekabel verbinden

⚠️ WARNUNG: Achten Sie darauf, dass das Ladekabel, wenn es mit der Ladestation und dem Fahrzeug verbunden ist, keine Wege von anderen Verkehrsteilnehmern blockiert.

⚠️ WARNUNG: Achten Sie auf das am Boden liegende Ladekabel, wenn das Ladekabel mit Fahrzeug und Ladestation verbunden ist. Es besteht Stolpergefahr.

1. Stellen Sie sicher, dass die Status-LED des Ladepunktes, den Sie verwenden möchten, grün leuchtet.
2. Verbinden Sie das Ladekabel mit dem Fahrzeug-Inlet des Elektrofahrzeugs.
3. Verbinden Sie das andere Ende des Ladekabels mit der gewählten Steckdose der Ladestation.

6.2 ZAS mit Direct Payment, Roaming und Ad hoc

Wenn die Ladestation mit dem Fahrzeug verbunden ist, zeigt das Display anschließend die Aufforderung „WÄHLEN SIE IHREN VERBUNDENEN LADEPUNKT AUS“ an. Befolgen Sie die Anweisung, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen:



Wählen Sie anschließend Ihre Zahlungsmethode aus.



6.2.1 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit Direct Payment

1. Wenn Sie Direct Payment als Zahlungsmethode ausgewählt haben, erscheint im Anschluss eine Information bezüglich des eichrechtskonformen Belegs. Tippen Sie auf das Feld „Bestätigen“.



2. Halten Sie anschließend Ihre Kreditkarte vor das Kartenlesegerät und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Kartenlesegerät.



3. Die Ladestation wird anschließend freigeschaltet und die Status-LED blinkt abwechselnd grün und blau. Auf dem Display erscheint folgendes Bild:



4. Bei erfolgreicher Autorisierung erhalten Sie vom Display folgende Rückmeldung:



5. Im Anschluss startet der Ladevorgang automatisch. Die Status-LED leuchtet jetzt blau. Das Display zeigt während des Ladevorgangs die aktuelle Ladeleistung, den Ladestrom und die Ladedauer für Ihren Ladepunkt an:



Hinweis: Bei flexiblem Preis wird noch zusätzlich der Preis pro kWh und der Gesamtpreis angezeigt:



6. Wenn der gewünschte Ladezustand erreicht ist, beenden Sie den Ladevorgang an Ihrem Elektrofahrzeug. Öffnen Sie dazu die Zentralverriegelung Ihres Fahrzeugs.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug vollständig geladen ist, beendet das Fahrzeug den Ladevorgang automatisch.

Hinweis: Bei Stromausfall erfolgt eine automatische Entriegelung des Ladesteckers aufgrund des Lock-Release-Moduls.

7. Trennen Sie das Ladekabel vom Elektrofahrzeug. Folgen Sie dazu den Anweisungen der Gebrauchsanleitung Ihres Fahrzeugs.
8. Trennen Sie anschließend das Ladekabel von der Ladestation.
9. Verstauen Sie das Ladekabel wieder sorgfältig in Ihrem Fahrzeug.

6.2.2 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit RFID

1. Wenn Sie RFID als Zahlungsmethode ausgewählt haben, halten Sie die RFID-Karte oder den RFID-Chip vor das Kartenlesegerät.
2. Befolgen Sie als Nächstes die Anweisungen auf dem Kartenlesegerät.



3. Die Ladestation wird anschließend freigeschaltet und die Status-LED blinkt abwechselnd grün und blau. Auf dem Display erscheint folgendes Bild:



4. Bei erfolgreicher Autorisierung erhalten Sie vom Display folgende Rückmeldung:



5. Im Anschluss startet der Ladevorgang automatisch. Die Status-LED leuchtet jetzt blau. Das Display zeigt während des Ladevorgangs die aktuelle Ladeleistung, den Ladestrom und die Ladezeit für Ihren Ladepunkt an:



Hinweis: Bei flexiblem Preis wird noch zusätzlich der Preis pro kWh und der Gesamtpreis angezeigt:



6. Wenn der gewünschte Ladezustand erreicht ist, beenden Sie den Ladevorgang an Ihrem Elektrofahrzeug. Öffnen Sie dazu entweder die Zentralverriegelung Ihres Fahrzeugs oder beenden Sie den Ladevorgang an Ihrer Ladestation mit RFID-Chip oder RFID-Karte.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug vollständig geladen ist, beendet das Fahrzeug den Ladevorgang automatisch.

Hinweis: Bei Stromausfall erfolgt eine automatische Entriegelung des Ladesteckers aufgrund des Lock-Release-Moduls.

7. Trennen Sie das Ladekabel vom Elektrofahrzeug. Folgen Sie dazu den Anweisungen der Gebrauchsanleitung Ihres Fahrzeugs.
8. Trennen Sie anschließend das Ladekabel von der Ladestation.
9. Verstauen Sie das Ladekabel wieder sorgfältig in Ihrem Fahrzeug.

6.2.3 Starten und Beenden des Ladevorgangs mit App

1. Wenn Sie App als Zahlungsmethode ausgewählt haben, melden Sie sich über die entsprechende Smartphone-App an. Sie können die Compleo-App oder die App eines anderen Abrechnungsdienstleisters (z.B. plugsurfing) nutzen, bei dem Sie registriert sind. Verwenden Sie die Hilfe oder die Anleitung für die Smartphone-App des jeweiligen Anbieters, um sich mit der verwendeten App vertraut zu machen. Folgen Sie den Anweisungen der App.



2. Die Ladestation wird anschließend freigeschaltet und die Status-LED blinkt abwechselnd grün und blau. Auf dem Display erscheint folgendes Bild:



3. Bei erfolgreicher Autorisierung erhalten Sie vom Display folgende Rückmeldung:



4. Im Anschluss startet der Ladevorgang automatisch. Die Status-LED leuchtet jetzt blau. Das Display zeigt während des Ladevorgangs die aktuelle Ladeleistung, den Ladestrom und die Ladezeit für Ihren Ladepunkt an:



Hinweis: Bei flexiblem Preis wird noch zusätzlich der Preis pro kWh und der Gesamtpreis angezeigt:



5. Wenn der gewünschte Ladezustand erreicht ist, beenden Sie den Ladevorgang an Ihrem Elektrofahrzeug oder über die App.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug vollständig geladen ist, beendet das Fahrzeug den Ladevorgang automatisch.

Hinweis: Bei Stromausfall erfolgt eine automatische Entriegelung des Ladesteckers aufgrund

des Lock-Release-Moduls.

6. Trennen Sie das Ladekabel vom Elektrofahrzeug. Folgen Sie dazu den Anweisungen der Gebrauchsanleitung Ihres Fahrzeugs.
7. Trennen Sie anschließend das Ladekabel von der Ladestation.
8. Verstauen Sie das Ladekabel wieder sorgfältig in Ihrem Fahrzeug.

6.2.4 Starten und Beenden des Ladevorgangs via Ad hoc

1. Wenn Sie Direct Payment als Zahlungsmethode ausgewählt haben, erscheint im Anschluss ein QR-Code auf dem Display. Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Handys. Autorisieren Sie sich anschließend auf der Webseite.



2. Die Ladestation wird anschließend freigeschaltet und die Status-LED blinkt abwechselnd grün und blau. Auf dem Display erscheint folgendes Bild:



3. Bei erfolgreicher Autorisierung erhalten Sie vom Display folgende Rückmeldung:



4. Im Anschluss startet der Ladevorgang automatisch. Die Status-LED leuchtet jetzt blau. Das Display zeigt während des Lade-

vorgangs die aktuelle Ladeleistung, den Ladestrom und die Ladedauer für Ihren Ladepunkt an:



Hinweis: Bei flexiblem Preis wird noch zusätzlich der Preis pro kWh und der Gesamtpreis angezeigt:



5. Wenn der gewünschte Ladezustand erreicht ist, beenden Sie den Ladevorgang an Ihrem Elektrofahrzeug. Öffnen Sie dazu die Zentralverriegelung Ihres Fahrzeugs.

Hinweis: Wenn das Fahrzeug vollständig geladen ist, beendet das Fahrzeug den Ladevorgang automatisch.

Hinweis: Bei Stromausfall erfolgt eine automatische Entriegelung des Ladesteckers aufgrund des Lock-Release-Moduls.

6. Trennen Sie das Ladekabel vom Elektrofahrzeug. Folgen Sie dazu den Anweisungen der Gebrauchsanleitung Ihres Fahrzeugs.
7. Trennen Sie anschließend das Ladekabel von der Ladestation.
8. Verstauen Sie das Ladekabel wieder sorgfältig in Ihrem Fahrzeug.

6.3 ZAS mit Direct Payment und Ad hoc

1. Wenn die Ladestation mit dem Fahrzeug verbunden ist, zeigt das Display anschließend die Aufforderung „WÄHLEN SIE IHREN VERBUNDENEN LADEPUNKT AUS“ an. Befolgen Sie die Anweisung, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen:



2. Wählen Sie anschließend Ihre Zahlungsmethode aus.



3. Wenn Sie Direct Payment als Zahlungsmethode ausgewählt haben, folgen Sie als nächstes den Anweisungen in Kapitel 6.2.1. Wenn Sie Ad hoc als Zahlungsmethode ausgewählt haben, folgen Sie anschließend den Anweisungen in Kapitel 6.2.4.

6.4 ZAS mit Roaming und Ad hoc

Wenn die Ladestation mit dem Fahrzeug verbunden ist, zeigt das Display anschließend die Aufforderung „WÄHLEN SIE IHREN VERBUNDENEN LADEPUNKT AUS“ an. Befolgen Sie die Anweisung, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen:



1. Wählen Sie anschließend Ihre Zahlungsmethode aus.



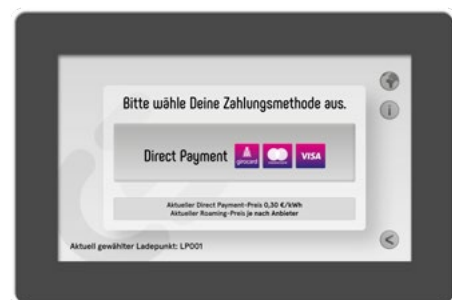
2. Wenn Sie Roaming als Zahlungsmethode ausgewählt haben, folgen Sie je nachdem, ob Sie RFID oder App verwenden wollen, als nächstes den Anweisungen in Kapitel 6.2.2 oder 6.2.3. Wenn Sie Ad hoc als Zahlungsmethode ausgewählt haben, folgen Sie anschließend den Anweisungen in Kapitel 6.2.4.

6.5 ZAS nur mit Direct Payment

1. Wenn die Ladestation mit dem Fahrzeug verbunden ist, zeigt das Display anschließend die Aufforderung „WÄHLEN SIE IHREN VERBUNDENEN LADEPUNKT AUS“ an. Befolgen Sie die Anweisung, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen:



2. Wählen Sie anschließend Ihre Zahlungsmethode aus.



3. Befolgen Sie als nächstes die Anweisungen in Kapitel 6.2.1.

6.6 ZAS nur mit Roaming

Wenn die Ladestation mit dem Fahrzeug verbunden ist, zeigt das Display anschließend die Aufforderung „WÄHLEN SIE IHREN VERBUNDENEN LADEPUNKT AUS“ an. Befolgen Sie die Anweisung, indem Sie auf das entsprechende Symbol tippen:



1. Wählen Sie anschließend Ihre Zahlungsmethode aus.



2. Folgen Sie je nachdem, ob Sie RFID oder App verwenden wollen, als nächstes den Anweisungen in Kapitel 6.2.2 oder 6.2.3.

7 Reinigung und Pflege

⚠ VORSICHT: Beenden Sie vor Reinigung, Pflege und Wartungsarbeiten den Ladevorgang. Lösen Sie zusätzlich das Ladekabel aus einem eventuell angeschlossenen Fahrzeug. Je nach Variante verstauen Sie das Ladekabel in Ihrem Fahrzeug oder stecken Sie den Ladestecker in die Parkposition.

Sie können die Ladestation folgendermaßen reinigen:

Wischen Sie die Ladestation außen mit einem trockenen Tuch ab.

⚠ WARNUNG: Die Ladestation darf nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahlreiniger gereinigt werden. Es kann ein Kurzschluss ausgelöst werden.

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel. Dies kann Gesundheitsschäden und Schäden an der Ladestation zur Folge haben.

8 Inspektion und Wartung

Der Gesetzgeber fordert, dass die Ladestation und die zugehörige Unterverteilung einmal jährlich auf ihre Funktion und Sicherheit überprüft wird.

Die Inspektion und Wartung der Ladestation darf nur durch den Hersteller oder durch von Compleo zertifizierte Fachpartner durchgeführt werden.

Als Ergebnis der Überprüfung erhalten Sie ein Protokoll, welches Sie bitte gut aufbewahren.

Bitte beachten Sie hierzu auch das Kapitel 9, Herstellergarantie.

Weitere Informationen zur Wartung sind in der separaten Installationsanleitung enthalten.

9 Fehlerbehebung

Beachten Sie, dass Sie als Nutzer lediglich die in der folgenden Tabelle aufgeführten Maßnahmen zur Fehlerbehebung selbsttätig durchführen dürfen. Alle weiteren Maßnahmen zur Fehlerbehebung dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Behebung
Der Ladevorgang wird nicht gestartet. Die Status-LED leuchtet immer noch grün.	Das Fahrzeug wird nicht erkannt.	Prüfen Sie zunächst den Sitz der Stecker am Fahrzeug und ggf. an der Ladestation. Falls das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie, ob das Fahrzeug eine Fehlermeldung anzeigt. Wenn dies der Fall ist, bringen Sie Ihr Fahrzeug in die Werkstatt. Wenn in der Werkstatt festgestellt wird, dass nicht das Fahrzeug für die Fehlermeldung verantwortlich ist, kontaktieren Sie unseren Support (siehe Kapitel 10).
	Ladekabel defekt	Verwenden Sie ein anderes Ladekabel. Wenn das Ladekabel an die Ladestation fest angeschlagen ist, kontaktieren Sie unseren Support (siehe Kapitel 10).
	Autorisierung wurde vom Nutzer nicht durchgeführt.	Führen Sie die Autorisierung durch (siehe Kapitel 6).
Die Autorisierung mit der RFID-Karte ist nicht möglich. Es ertönt ein langer Signalton.	Die RFID-Karte ist für den Ladepunkt nicht registriert.	Verwenden Sie eine registrierte RFID-Karte oder kontaktieren Sie unseren Support (siehe Kapitel 10).
Die Status-LED leuchtet rot. Es ist dabei kein Ladekabel an der Ladestation angeschlossen.	Allgemeiner Fehler	Kontaktieren Sie unverzüglich unseren Support (siehe Kapitel 10).
Die Status-LED leuchtet plötzlich während des Ladevorgangs rot.	DC-Fehler oder allgemeiner Fehler	Entfernen Sie das Ladekabel. Wenn die Status-LED immer noch rot leuchtet, kontaktieren Sie unseren Support.

Die Status-LED leuchtet nicht.	Die Ladestation wird nicht mit Spannung versorgt.	Kontaktieren Sie den Installateur Ihrer Ladestation.
	Die Status-LED ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Support (siehe Kapitel 10).
Nach dem Einstecken des Ladekabels leuchtet die Status-LED sofort rot.	Das Ladekabel hat eine zu niedrige Strombelastbarkeit.	Verwenden Sie ein Ladekabel mit einer höheren Strombelastbarkeit.
	Stecker kann nicht verriegelt werden.	Stecken Sie den Stecker in die Steckdose der Ladestation erneut korrekt ein.
	Es befindet sich ein Fremdkörper in der Steckdose der Ladestation.	Entfernen Sie den Fremdkörper aus der Steckdose der Ladestation.
	Der Verriegelungsmotor ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Support (siehe Kapitel 10).
Ladekabel kann nicht entfernt werden. Verriegelungsmotor öffnet nicht.	Der Verriegelungsmotor klemmt durch zu frühen Entfernungsversuch.	Stecken Sie den Stecker an der Ladestation bis zum Anschlag ein. Verbinden Sie anschließend das Ladekabel erneut mit dem Fahrzeug. Trennen Sie dann das Ladekabel vom Elektrofahrzeug und von der Ladestation.

10 Kontakt zum Support

Wenden Sie sich per E-Mail an unseren Support. Wir helfen Ihnen gerne weiter: support@compleo-cs.com

11 Herstellergarantie

11.1 Allgemein

Sollte die Ladestation bei der Auslieferung/ Montage erkennbare Mängel aufweisen, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich telefonisch oder per E-Mail mit. Sollten Sie beim Eintreffen der Ladestation physische oder optische Beschädigungen feststellen, schicken Sie uns bitte Bilder der beschädigten Ladestation zu. Wir stellen dadurch einen schnellstmöglichen Garantieablauf sicher.

11.2 Garantiebedingungen

Für die Ladestation besteht eine zweijährige gesetzliche Gewährleistungspflicht.

Die Herstellergarantie gewähren wir Ihnen unter folgenden Bedingungen:

1. Voraussetzung für die Garantie ist die Installation und jährliche Wartung (inkl. Wartungsprotokoll) des Compleo Produkts durch einen zertifizierten Compleo Fachpartner.
2. Es liegt im Ermessen von Compleo, ob die Garantie durch Reparatur oder durch Austausch des Gerätes bzw. des defekten Teils erfüllt wird. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.
3. Garantie-Reparaturen dürfen nur durch die Compleo Connect GmbH durchgeführt werden. Bei Reparaturen, die von anderen Händlern durchgeführt werden, besteht im Rahmen der Garantie kein Anspruch auf Kostenerstattung.
4. Soll das Gerät in einem anderen als dem Land betrieben werden, für das es ursprünglich entwickelt und produziert wurde, müssen eventuell Veränderungen am Gerät vorgenommen werden, um es an die technischen und / oder sicherheitstechnischen Normen dieses anderen Landes anzupassen. Solche Veränderungen sind nicht auf Material- oder Verarbeitungsfehler des Gerätes zurückzuführen und werden von dieser Garantie nicht abgedeckt. Die Kosten für solche Veränderungen sowie für dadurch am Gerät entstandene Schäden werden nicht erstattet.
5. Ausgenommen von der Garantieleistung sind:
 - Die Kosten für Regelmäßige Inspektionen, Wartung sowie für Reparatur oder Austausch von Teilen aufgrund normaler Verschleißerscheinungen;
 - Transport- und Fahrtkosten sowie durch Auf- und Abbau des Gerätes entstandene Kosten;
 - Schäden, die durch Missbrauch und zweckentfremdete Verwendung des Gerätes sowie falsche Installation; entstanden sind
 - Schäden, die durch Blitzschlag, Wasser, Feuer, höhere Gewalt, Krieg, falsche Netz-

spannung, unzureichende Belüftung oder andere von Compleo nicht zu verantwortende Gründe entstanden sind.

6. Diese Garantie ist produktbezogen und kann innerhalb der Garantiezeit von jeder Person, die das Gerät legal erworben hat, in Anspruch genommen werden.
7. Die gesetzlichen Sachmängelrechte des Käufers, die diesem aus dem Kaufvertrag zustehen, werden von dieser Garantie nicht eingeschränkt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +49 (0)5252 98892-00

11.3 Eintritt des Garantiefalls

Bei der Anmeldung von Garantieansprüchen muss der Kunde vorlegen:

- die Wartungsprotokolle,
- die Originalrechnung, oder den vom Händler ausgestellten Kassenbeleg, oder eine sonstige entsprechende Bestätigung
- die Seriennummer am Gerät

Es liegt im Ermessen der Compleo Connect GmbH, ob die Garantie durch Reparatur oder durch Austausch des Gerätes bzw. des defekten Teils erfüllt wird. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel.: +49 (0)5252 98892-00

Web: www.compleo-cs.com

12 Entsorgung



Beachten Sie, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Das Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen, eingerichteten Sammel- und Rücknahmestelle zur Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte abgegeben werden. Beachten Sie dabei alle geltenden nationalen bzw. lokalen Rechtsvorschriften. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei Ihren lokalen Behörden.

Die Demontage der Ladestation darf aus Sicherheitsgründen ausschließlich von einer Elektrofachkraft oder einem Compleo-Fachpartner vorgenommen werden. Fragen Sie Ihren Ansprechpartner, ob er die Entsorgung für Sie übernimmt.

13 Technische Daten

Leistungsklasse 22 kW	
Bauart	Wandladestation oder Ladesäule
Anz. Ladepunkte	2
Ladeleistung je Ladepunkt	11 kW
Spannung	230 / 400 V
Stromstärke	32 A
Phasen	3-phasig
Autorisierung	App, Payment, RFID
Steckdose	Typ 2
Abmessungen Wandladestation (H x B x T)	840 x 660 x 350 mm
Gewicht Wandladestation	ca. 48 kg
Abmessungen Ladesäule (H x B x T)	1680 x 660 x 350 mm
Gewicht Ladesäule	Ladesäule ZAS: ca. 55 kg Ladesäule ZAS ims: ca. 75 kg
Netzanschluss	ZAS / ims
Lastschütz	4-polig, 40 A
Steuersicherung	1-polig, B6
Integrierte Absicherungen	RCM-Modul – DC-Fehlererk. 6 mA Schützklebe-überwachung Lock-Release-Modul
RCD	Integriert: Typ A, 0,03 A / 40 A
Maximale Vorsicherung	Integriert: B32 A
DC-Auslösestrom $I_{\Delta dc}$	0,006 A
Gehäuse abschließbar	Ja
Energiezähler	Ja
OCPP Verbindungen	OCPP 1.6 JSON
Schnittstellen (intern)	RS485
Schnittstellen (extern)	Ethernet RJ45, GSM / UMTS
Protokolle (intern)	Modbus RTU
Protokolle (extern)	Modbus TCP, OCPP 1.6 JSON
Regelbar	Ja (Digitaler Eingang, Modbus TCP und OCPP 1.6 JSON)
Status gemäß EN 61851-1	Status D mit Ventilation wird nicht unterstützt.
Lagertemperaturbereich	-30 bis +70 °C
Betriebstemperaturbereich	-25 bis +40 °C 
Rel. Luftfeuchtigkeit	5 bis 95% (nicht kondensierend)
Schutzklasse	1
Schutzart	IP54
Schlagfestigkeit	IK8
Nennspannung U_n	230 V / 400 V AC
Bemessungsbetriebsspannung U_e	220/380 - 240/415 V 3N

Bemessungsisolationsspannung U_i	500 V
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit U_{imp}	4 kV
Überspannungskategorie	Kategorie III
Bemessungsstrom eines Ladepunktes I_{nc}	Lastseitig 32 A abgesichert, steuerseitig 6 A abgesichert
Bemessungskurzzeitstromfestigkeit I_{pk}	<6 kA
Bemessungskurzzeitstrom I_{cw}	6 / 32 A
Bedingter Bemessungskurzschlussstrom I_{cc}	32 A
Nennfrequenz f_n	50 Hz
Verschmutzungsgrad	3
System nach Art der Erdverbindung	TN oder TT
Aufstellungsort	Innen- und Außeninstallation
EMV Einteilung	Klasse B
Mechanische Umgebungsbedingungen nach MessEV (eichrechtskonform)	M1
Elektromagnetische Umgebungsbedingungen nach MessEV (eichrechtskonform)	E1

14 Richtlinien und Normen

Folgende Richtlinien und Normen wurden eingehalten:

Richtlinien

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EMV-Richtlinie 2014/30/EU

ROHS-Richtlinie 2011/65/EU

WEEE-Richtlinie 2012/19/EU

Normen

EN 61851-1

EN 61439-7

EN 61000-6-2

EN 61000-6-3

EN 61000-3-2

EN 61000-3-3

15 Glossar

Fachbegriffe lassen sich leider nicht immer vermeiden. In unserem Glossar finden Sie daher einige Fachbegriffe und Abkürzungen kurz erklärt:

Fahrzeug-Inlet

Das Fahrzeug-Inlet des E-Autos nimmt den Ladestecker des Ladekabels auf. Das Fahrzeug-Inlet ist gewissermaßen die Steckdose des Elektrofahrzeugs.

Fest angeschlagenes Ladekabel

Das fest angeschlagene Ladekabel ist fest mit der Ladestation verbunden.

Ladebetriebsart 3

Die Ladebetriebsart 3 wird für das ein- bzw. dreiphasige Laden mit Wechselstrom bei fest installierten Ladestationen verwendet. Der Ladevorgang mit Wechselstrom wird durch die Kommunikation zwischen Ladestation und Fahrzeug gesteuert. Die Ladestation ist unter anderem in der Lage die Ladeleistung des Ladekabels, die Unterbrechung des Ladevorgangs und den maximal zur Verfügung stehenden Ladestrom zu erkennen.

Leitungsschutzschalter

Leitungsschutzschalter (auch LS-Schalter genannt) trennen den Stromkreis vom Netz, wenn durch Überlastung oder Kurzschluss der Strom einen bestimmten Wert überschreitet.

Lock-Release-Funktion

Die Lock-Release-Funktion sorgt dafür, dass der Ladestecker automatisch entriegelt wird, wenn der Strom während des Ladevorgangs ausgefallen ist.

RCD (Residual-Current Circuit Device)

RCD oder auch FI-Schutzschalter genannt sind Fehlerstromschutzeinrichtungen, die einen Stromkreis unterbrechen, wenn ein sogenann-

ter Fehlerstrom detektiert wird. Dieser kann auftreten, wenn ein kleiner Teil des Stroms über den menschlichen Körper abgeleitet wird und nicht wieder im Stromkreis über den RCD zurückfließt. RCDs lösen spätestens bei 30 mA aus.

Schützklebeüberwachung

Durch die Schützklebeüberwachung wird festgestellt, ob die Kontakte des Schützes durch einen Defekt verschweißt (verklebt) sind. Im Falle eines Schützklebefehlers liegt eine gefährliche Spannung weiterhin an und die Status-LED leuchtet rot.

Unterverteilung

Die Unterverteilung dient zur Verteilung des Stroms im Haus. Sie befindet sich im sogenannten Sicherungskasten und besteht aus verschiedenen Schalt- und Sicherungselementen.

ZAS

ZAS steht für Zähleranschluss säule.

©2022 Compleo. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf ohne schriftliche Genehmigung weder ganz noch auszugsweise kopiert oder in jeglicher Art und Form reproduziert werden. Alle Abbildungen in dieser Gebrauchsanleitungen dienen nur als Beispiel und können von dem ausgelieferten Produkt abweichen. Alle Angaben in dieser Anleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung auf Seiten des Herstellers dar.



Kontakt

Compleo Connect GmbH
Paderborner Straße 76
D-33189 Schlangen

T: +49 5252 9889220
info@compleo-cs.com
www.compleo-cs.com

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Ver. 20210709